

Erledigt

Hardwarebeschleunigung funktioniert nicht laut Videoproc

Beitrag von „redbelt“ vom 1. Dezember 2018, 20:03

Hallo zusammen,

wie funktioniert das mit der Hardwarebeschleunigung mit der App Videoproc?

Bei H264 passiert nicht außer Reset Knopf drücken.

Dann hatte ich es mal geschafft, dass HEVC grün anzeigte.

Welche Voraussetzung muss ich haben, dass beide grün anzeigen? Meine RX580 zeigt sich jetzt als PRO 580 dank [macdesignerin](#)

Grüße

Beitrag von „CMMChris“ vom 1. Dezember 2018, 21:06

10.14.1? Da geht das gerade nicht richtig.

Beitrag von „redbelt“ vom 1. Dezember 2018, 22:10

Doch geht. Das lag bei mir an shikigva=1. Deshalb war alles rot. Jetzt ist HEVC grün aber H264 rot.

Beitrag von „ebs“ vom 1. Dezember 2018, 22:29

Meine RX570 zeigt sich als PRO 570 durch den AMD Radeon Pro.kext. Quicksync läuft auch.

Beitrag von „redbelt“ vom 1. Dezember 2018, 22:32

Die kext habe ich auch. Nur halt für die 580. H264 will aber nicht. Ist deine iGPU an?

Kann ich mal deine EFI begutachten?

Beitrag von „ebs“ vom 1. Dezember 2018, 22:43

iGPU ist an und auf inject

Beitrag von „CMMChris“ vom 1. Dezember 2018, 23:44

redbelt Wie gesagt, unter 10.14.1 läuft das mit dem GVA nicht so gut. Warte auf den 10.14.2 Release bevor du sinnlos rumbastelt und nutze bis dahin Quick Sync als Workaround.

Beitrag von „redbelt“ vom 1. Dezember 2018, 23:44

[ebs](#)

Danke für deine Efi. Habs jetzt rausgefunden. Es lag am **Inject Intel**. Die aktiviert, leuchten alle beide Lämpchen grün.

Dann geht aber mein ganzes Streaming Zeug nicht mehr. Muss doch einen Weg geben, wo ich mit der PRO 580 alles machen kann. Ohne iGPU.

Mal schauen wie es weiter geht mit Mojave.

[CMMChris](#)

Ich bastle gern rum. 😊

Jetzt geht sogar Netflix in Safari mit iGPU aber leider noch nicht Amazon Video. Ging vorher auch nicht.

Beitrag von „CMMChris“ vom 1. Dezember 2018, 23:50

Ja aber basteln bringt jetzt nichts weil 10.14.1 nicht berechenbar ist. Mit 10.14.2 wird der Bug gefixt, dann weißt du was Sache ist. Nach dem Upgrade einfach mal iGPU deaktivieren und nochmal den Status vom RX Encoding und DRM checken. Alternativ AppleGVA Framework in 10.14.1 mit dem aus der Beta oder aus 10.14.0 tauschen, dann kannst du auch gleich schauen ob deine Probleme damit zusammenhängen.

Beitrag von „redbelt“ vom 1. Dezember 2018, 23:58

Die AppleGVA habe ich schon lange getauscht. Da ging es nur darum, dass plötzlich das Plugin fehlt. In der 10.14 war das Problem nicht. Deshalb hatte ich das ausgetauscht und lief wieder. Lief aber **nicht mit iGPU**. Da liegt der Hase begraben. Komischerweise geht aber jetzt Netflix mit iGPU.

Ging vorher auch nicht. Ich werde jedenfalls dran bleiben.

Beitrag von „CMMChris“ vom 2. Dezember 2018, 00:12

Hm, dann sollte aber in VideoProc auch ohne iGPU alles grün sein wenn die Karte als Radeon Pro läuft. Komisch...

Beitrag von „redbelt“ vom 2. Dezember 2018, 00:33

Das ist es ja...dachte ich auch. Ich weiss nicht was [macdesignerin](#) dazu sagt. Mit oder ohne iGPU die Radeon Pro 580?

Beitrag von „schmalen“ vom 2. Dezember 2018, 09:13

[ebs](#) du hast im Thread 4 ein Foto angehängt (Hardwarebeschleunigung) ist das eine interne Anzeige im OSX oder eine separate App?

Wo finde ich diese Systeminfo's!

Beitrag von „Mocca55“ vom 2. Dezember 2018, 09:28

Das ist eine gesperrte App nennt sich Video Proc

Schau mal hier https://www.videoproc.com/index_wap.htm

Gruß Mocca55

Beitrag von „schmalen“ vom 2. Dezember 2018, 11:58

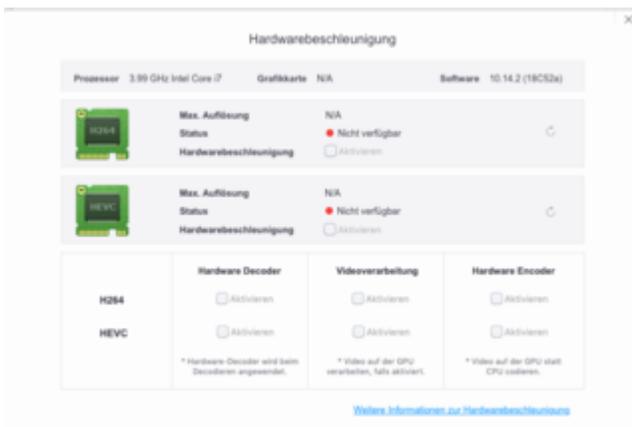
Ich möchte mich auch mal hier einklinken,

bei mir wird in der Hardwarebeschl. bei nur aktivierter Radeon RX 560 4 GB. nichts angezeigt!

Nachdem ich die interne GRAKA aktiviert habe (Intel HD 4600) inkl. RX560 wird mir zwar die HD4600 angezeigt und ein grünes Häkchen bei H264 gesetzt.

Muss ich für die RX560 auch die AMDRadeonPro.kext ändern oder überhaupt installieren?

-->>> Mojave 10.14.2 Beta4



Beitrag von „ebs“ vom 2. Dezember 2018, 15:01

Der AMDRadeonPro.kext sollte schon auf RX 560 geändert werden, wenn du ihn verwenden willst. Irgendwo auf dem Board gibt es schon eine auf RX 560 geänderte Kext-Datei, weiss jetzt aber nicht wo.

Ansonsten kannst du nur auf die iGPU zugreifen mit VideoProc weil die RX 560 als eGPU funktioniert. Erst mit dem AMDRadeonPro.kext wird die RX 560 zur internen iGPU, wenn auch das SMBIOS passt.

Beitrag von „schmalen“ vom 2. Dezember 2018, 16:17

[ebs](#) Brauche nur die Device-ID ändern? hab die von 67cf auf 67ff geändert, wird jetzt auch in der Systemsteuerung als Pro 580 angezeigt, obwohl es ne 560er ist.

Hardwarebeschl.. wird jetzt auch bei H264 grünes Häkchen angezeigt bei HEVC rot

Beitrag von „redbelt“ vom 2. Dezember 2018, 16:39

[schmalen](#)

Du musst mit dazu sagen ob mit oder ohne iGPU. Das ist entscheidend.

Beitrag von „schmalen“ vom 2. Dezember 2018, 16:41

redbelt mit oder ohne iGPU es wird nur das obere Häkchen angezeigt

und inject Intel aktiviert

Beitrag von „Arkturus“ vom 2. Dezember 2018, 16:41

redbelt scheint ganz unterschiedlich zu sein. Bei mir funktioniert die Hardwarebeschleunigung h264 in Video Proc, wenn die iGPU aktiviert und unter Graphics ig-plattform-id auf 0x59120003 gesetzt ist (Kaby Lake Desktop). Inject Intel ist nicht erforderlich. Allerdings funktioniert bei mir Streaming in Safari überhaupt nicht, egal welche Einstellungen und welcher Dienst. In Opera geht das dafür immer.

Beitrag von „redbelt“ vom 2. Dezember 2018, 16:51

Na dem Bild wird ja nicht mal eine Grafkkarte angezeigt dann ist es aber auch logisch das es rot ist.

[Zitat von schmalen](#)

redbelt mit oder ohne iGPU es wird nur das obere Häkchen angezeigt

Ist das jetzt grün oder rot?

Spiel mal in Clover mit disablegfxfirmware und Inject Intel.

Beitrag von „schmalen“ vom 2. Dezember 2018, 16:57

redbelt. grün

redbelt Na dem Bild wird ja nicht mal eine Grafkkarte angezeigt dann ist es aber auch logisch das es rot ist.

Nachdem ich den AMDRadeonPro.kext bearbeitet habe wurde ja nun der grüne Haken angezeigt bei H264

disablegfxfirmware und Inject Intel. habe ich jeweils aktiviert es bleibt nur bei dem einem grünen oberen haken.

Beitrag von „Arkturus“ vom 2. Dezember 2018, 17:30

evtl. shikigva=1 als Bootflag gesetzt? Das müsste raus.

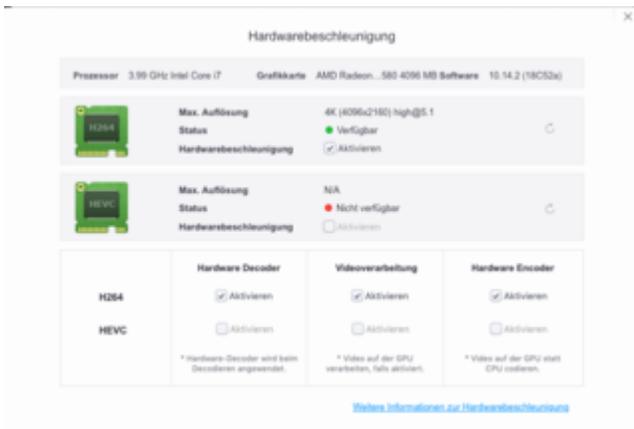
Mit dem AMDRadeonPro.kext müsste es dann so aussehen, das die Radeon als GPU angezeigt wird.



Update: [schmalen](#) sorry, h264 geht bei dir aber HEVC nicht?

Beitrag von „schmalen“ vom 2. Dezember 2018, 17:34

@[chmeseb](#) Genau HEVC geht nicht und shikimiki war gar nicht gesetzt!



Beitrag von „ebs“ vom 2. Dezember 2018, 17:40

Benutze mal den Kext.

Beitrag von „Arkturus“ vom 2. Dezember 2018, 17:41

oh je, da ist bei mir Schluss. Mehr als "Versuch und Irrtum" kann ich eh nicht wiedergeben. Hier könnte [macdesignerin](#) Hilfe leisten, denke ich.

Beitrag von „schmalen“ vom 2. Dezember 2018, 18:20

[ebs](#) Danke für den geänderten Kext, somit wurde auch die Bezeichnung des Device richtig ausgegeben!

Allerdings wird immer nur der eine grüne haken bei H264 angezeigt

Beitrag von „ebs“ vom 2. Dezember 2018, 18:22

Dann lade bitte mal deine config.plist hoch und schreib mal welche Kexte im Ordner sind.

Und für welche GPU wird der grüne Haken angezeigt?

Beitrag von „redbelt“ vom 2. Dezember 2018, 18:23

[Arkturus](#)

Leuchten beide bei dir grün OHNE iGPU?

Beitrag von „Arkturus“ vom 2. Dezember 2018, 18:30

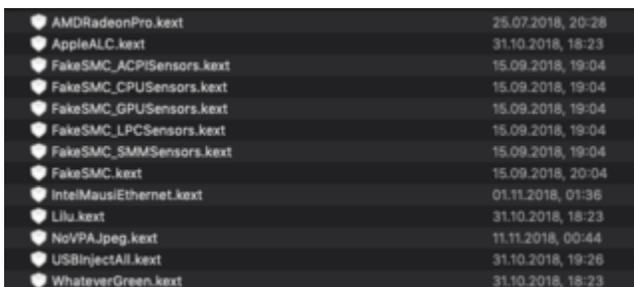
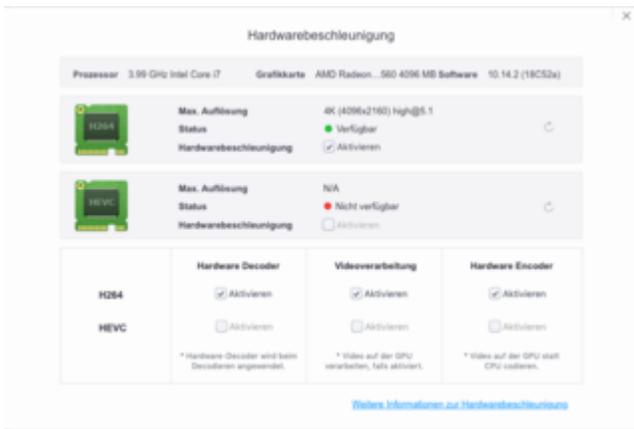
nein, ohne iGPU geht nur HEVC, h264 ist dann rot

Beitrag von „schmalen“ vom 2. Dezember 2018, 19:07

[ebs](#) der grüne Haken leuchtet(H264) bei der RX560 es wird keine andere GRAK angezeigt

anbei config

[config.plist](#)



Beitrag von „Harper Lewis“ vom 2. Dezember 2018, 19:14

Wie verlässlich ist denn die Info, die VideoProc uns da anzeigt? Ich habe eine R9 280, die meines Wissens HVEC weder de-, noch encodieren kann. Trotzdem ist HEVC-Hardwarebeschleunigung laut VideoProc komplett verfügbar.

Beitrag von „CMMChris“ vom 2. Dezember 2018, 19:19

VideoProc testet ja was funktioniert und was nicht. Nur wenn HEVC beschleunigt wird, springt es auf grün. Somit ist das schon recht verlässlich. Du kannst auch manuell die GPU Auslastung beobachten während entsprechendes Material gerendert wird. Dann siehst du auch was Sache ist.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 2. Dezember 2018, 19:26

Wenn ich ein HVEC-Video (4K) in IINA abspiele, sehe ich im entsprechenden Prozess VTDecoderXPCService, dass /System/Library/Video/Plug-Ins/VCPHEVC.bundle/Contents/MacOS/VCPHEVC geladen ist (meines Wissens Software-Encoding). Dazu passt, dass die CPU-Auslastung laut Intel Power Gadget beim Abspielen hoch ist.

Beitrag von „redbelt“ vom 2. Dezember 2018, 19:32

Ich blicke gerade hier nicht durch.

Bei [schmalen](#) leuchtet H264 grün ohne iGPU und bei mir leuchtet nur HEVC grün ohne iGPU.

Ja was denn jetzt. Kann man nicht beides grün leuchten lassen ohne iGPU?

Beitrag von „ebs“ vom 2. Dezember 2018, 19:52

Zu was ist eigentlich der NoVPAJpeg.kext drin? Den vielleicht mal probier mal raus.

In der [config.plist](#) habe ich bloß etwas in der Grafik geändert, sonst nichts. Warum ist der Verbose aktiviert, läuft das nicht ohne?

Berichte mal was es anzeigt.

Beitrag von „obstkiste“ vom 2. Dezember 2018, 20:06

[Zitat von Harper Lewis](#)

Wie verlässlich ist denn die Info, die VideoProc uns da anzeigt? Ich habe eine R9 280,

die meines Wissens HVEC weder de-, noch encodieren kann. Trotzdem ist HEVC-Hardwarebeschleunigung laut VideoProc komplett verfügbar.

bist du dir sicher? Bei mir wurde unter highsierra nur h264 grün, und alle Haken waren in der Zelle gesetzt. Hvec war komplett grau

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 2. Dezember 2018, 20:12

Ich hab die gleiche Situation wie bei [schmalen](#).

Trotzt mehrerer Versuche habe ich nur H264 auf grün. Und das läuft auf intel HD Graphics 4600.

HEVEC immer rot, egal ob HS oder Mojave, egal ob ig-platform-id auf connectorless oder desktop, egal ob AMDRadeonPro570.kext drin liegt oder nicht.

Inject intel muss angehakt werden, sonst funktioniert H264 nicht.

H264 verwendet intel HD Graphics 4600, HEVEC scheinbar nicht. Die RX 570 umbenannt zu Radeon PRO wird nicht verwendet, AMDRadeonPro.kext hilft da nicht.

Beitrag von „DerJKM“ vom 2. Dezember 2018, 20:13

Was redbelt sagt ist mir auch schon aufgefallen, bei der ganzen Video Acceleration Thematik sind die Ergebnisse extrem verstreut und scheinbar nicht immer direkt auf anderen Maschinen reproduzierbar. Ich lese zwar mehr aus Interesse und weniger wegen einem konkreten Problem mit, muss aber sagen dass ich mittlerweile den Überblick verloren habe.

Wäre es nicht vlt. sinnvoll, in einer großen Tabelle, in die sich jeder eintragen kann, mal die verschiedenen Konfigurationen und Ergebnisse zu sammeln? So a la macOS Version, iGPU Modell, Status im BIOS, dGPU Modell(e), SMBIOS, Kexte (WEG etc.), Inject Intel, ig-platform-id, VideoProc H.264, VideoProc HEVC, DRM ...

Ich denke, das könnte helfen, dahinter zu kommen, wo genau der Hund begraben liegt.

[ebs](#) Der NoVAJpeg könnte tatsächlich etwas damit zu tun haben. Er deaktiviert das Hardwaredecoding von JPEG-Bildern in Vorschau und QuickLook. Ohne den Kext hängen sich beide Programme auf, wenn kein funktionierendes Decoding vorhanden

Beitrag von „redbelt“ vom 2. Dezember 2018, 20:20

Das wäre mal was. Einfach mal zu wissen, wer mit welcher Konfiguration, was hinbekommen hat.

[DerJKM](#) ehrlich gesagt: Ich habe auch so langsam den Überblick verloren. Ich probiere, stelle ständig in Clover was um, aktiviere und deaktiviere die iGPU und am Ende stehe ich wieder mit nix da bzw. mit der Frage: Hatte ich das schon mal so eingestellt?

Mit der aktuellen Beta wird es auch nicht besser. Sieht so aus als ob die Entscheidung mit oder ohne iGPU für eine sehr lange Zeit bestehen bleiben wird.

Ich lass mir nen iMac Pro von meiner Frau schenken. 😊

Beitrag von „schmalen“ vom 2. Dezember 2018, 20:32

[ebs](#) Zu was ist eigentlich der NoVPAJpeg.kext drin? Wurde von [DerJKM](#) top beantwortet Post 39

Danke für die geänderte Plist hatte allerdings auch nichts gebracht gleiche Sache nur bei h264 der grüne Haken.

"Und nochmal zum NoVPAjpeg.kext zu kommen, den hatte ich aus "Other" rausgenommen bei deaktivierter iGPU im Bios wurden mir keine Vorschaubilder der jpeg Bilder im Finder angezeigt. Bei aktivierter iGPU im Bios und ohne "NoVPAjpeg.kext" im Other Ordner wurden mir die jpeg Bilder in der Finder Vorschau angezeigt. Es scheint so das die iGPU in Mojave eine grössere Bedeutung hat? Aber gut das gehört evtl. in einem anderen Thread."

Beitrag von „myrax“ vom 2. Dezember 2018, 20:52

[Zitat von DerJKM](#)

Wäre es nicht vlt. sinnvoll, in einer großen Tabelle, in die sich jeder eintragen kann, mal die verschiedenen Konfigurationen und Ergebnisse zu sammeln? So a la macOS Version, iGPU Modell, Status im BIOS, dGPU Modell(e), SMBIOS, Kexte (WEG etc.), Inject Intel, ig-platform-id, VideoProc H.264, VideoProc HEVC, DRM ...

Ich denke, das könnte helfen, dahinter zu kommen, wo genau der Hund begraben liegt.

Vielleicht kann man mit dem Adminteam absprechen, ob man dafür eine Wikiseite opfern darf. Da kann ja jeder editieren können. So ist das dann auch forenintern. [griven](#)

Beitrag von „CMMChris“ vom 2. Dezember 2018, 21:12

[schmalen](#) Die iGPU hat in Mojave keine größere Bedeutung. Funktionierendes GVA und VPA allerdings schon. Wenn die Vorschau nicht will bedeutet das schlicht und einfach, dass bei GVA und VPA was nicht richtig läuft. Sobald GVA und VPA korrekt laufen, funktioniert auch die Vorschau. Dabei ist es völlig egal ob über iGPU oder dGPU.

Der Kext der VPA in der Vorschau killt löst das Problem nicht sondern kaschiert es nur.

Beitrag von „DerJKM“ vom 2. Dezember 2018, 21:14

[Zitat von schmalen](#)

Es scheint so das die iGPU in Mojave eine grössere Bedeutung hat?"

Jein, das hat nichts direkt mit der iGPU zu tun, sondern mit dem Hardwaredecoding an sich, also eigentlich ist es genau das Thema hier. Apple meint seit Mojave, JPEG-Bilder mittels Hardwaredecoding entpacken zu müssen (ernsthaft, bringt das wirklich so viel Batterieeinsparung für EIN BILD?), und hat hier keinen Software-Fallback eingebaut. Der Kext erzwingt diesen, wobei ich nicht ausschließen würde dass das auch weiteren Einfluss hat. Sollte man auf jeden Fall mal testen.

[myrax](#) Wikiseite fände ich gut, ist auch glaube ich die einzige Lösung das hier im Forum ohne Plugin übersichtlicher als in einem Thread darzustellen.

EDIT: Sorry, [CMMChris](#) war schneller mit der iGPU.

Beitrag von „griven“ vom 2. Dezember 2018, 21:18

[myrax](#) es steht Euch frei einen entsprechenden Eintrag in der WIKI zu erstellen. Die WIKI erlaubt das jedem registrierten Benutzer allerdings müssen solche Beiträge von der Moderation jeweils freigeschaltet werden aber das ist ja keine all zu große Hürde.

Beitrag von „ebs“ vom 2. Dezember 2018, 21:28

Die iGPU sollte eigentlich im Bios aktiviert sein, mit wieviel MB DVMTPre-Allocated muss man ausprobieren. Bei mir sind 64MB DVMTPre-Allocated und max. für DVMTTotal Gfx Mem die optimale Einstellung. Wie soll sonst Quicksync gehen? Bei mir gehen Quicksync und Hardwaredecoding einwandfrei, siehe Post 4 und 6 aus diesem Thread. Habe allerdings auch 10.14.2 Beta am laufen.

Das in Safari Amazon-Video nicht will stört mich nicht, Netflix habe ich nicht, und in iTunes

gehen nur heruntergeladene Filme. Ist für mich auch nicht so schlimm, dann werden die eben heruntergeladen. Das Vorschauproblem habe ich auch nicht.

Wichtiger ist das es in meinen Fotoprogrammen und bei Videoschnitt inklusive Konvertierung klappt.

Beitrag von „DerJKM“ vom 2. Dezember 2018, 21:31

Gut zu wissen [griven](#), dann mache ich mich mal ran eine solche Tabelle zu erstellen.

EDIT: Wiki-Eintrag ist fertig, sobald er freigeschaltet wurde ist jede eingetragene Konfiguration willkommen, ebenso jeder Verbesserungsvorschlag!

Beitrag von „redbelt“ vom 3. Dezember 2018, 14:41

Ich wollte gerade mal mit der Tabelle anfangen aber das wird richtig eng wenn man was eintragen möchte.

Beitrag von „DerJKM“ vom 3. Dezember 2018, 19:06

Ja das stimmt, ich habe aber noch keine Möglichkeit gefunden die Spalten breiter zu machen (sollte doch eigentlich kein Problem sein - die Tabelle wird eh seitwärts gescrollt). Bringt aber halt auch nix einzelne Spalten rauszunehmen...

Beitrag von „CMMChris“ vom 6. Dezember 2018, 18:33

Ich habe gerade mit der Konstellation UHD 630 + Vega 64 DRM zum laufen bekommen:

- Whatevergreen
- Boot Argument "shikigva=1"

Resultate:

- DRM läuft (Safari Netflix, iTunes Streaming)
- H.264 Performance steigt auf das Niveau von Vega Only (IGPU wird nicht mehr genutzt)
- H.265 nutzt DGPU stärker als ohne Shiki, die IGPU springt aber trotzdem noch mit an
- Vorschau funktioniert weiterhin unter iMac18,3 (wenn man ohne WEG einfach nur die IGPU im UEFI deaktiviert funktioniert sie nicht mehr)

Nachtrag: H.264 Export in Final Cut funktioniert mit der Konstellation leider nicht mehr - somit für mich unbrauchbar. Meh! Irgendwas ist immer....

Soll ich die Konstellation auch noch in die Tabelle packen?

Beitrag von „redbelt“ vom 6. Dezember 2018, 19:02

[CMMChris](#)

Das scheint aber nur mit der Vega zu funktionieren. Diese Konstellation habe ich schon lange. Funktioniert soweit fast alles bis auf Amazon Video. Da bekomme ich nur Ton aber kein Bild.

Was hast du gemacht?

War ne kleine Falschaussage. Wenn ich 2x grün habe dann läuft bei mir kein Netflix oder Amazon Video. Nur wenn H264 rot ist dann funktioniert es. Bis wiederum auf Amazon Video. Ton ja, Bild nein.

Beitrag von „CMMChris“ vom 6. Dezember 2018, 22:32

Welche GPU wird für H.264 genutzt wenn du zweimal grün hast? Prüfen durch entsprechendes

Video Encoding und Beobachtung der Auslastung von IGPU und DGPU mittels Intel Power Gadget und Aktivitätsanzeige.

Beitrag von „elmacci“ vom 6. Dezember 2018, 23:34

[CMMChris](#)

Wenn ich übrigens shikigva=1 setze bei aktivierter und eingebundener IGPU mit Whatevergreen, dann wechselt h264 von grün auf rot. Hecv bleibt grün.

DRM funktioniert aber dennoch nicht.

Liegt mit hoher Wahrscheinlichkeit daran, dass ich 2 Vegas habe - sonst würde das bei mir wohl auch klappen.

Scheibenkleister.

Und die zweite Vega hab ich immer noch nicht über DSDT deaktivieren können, hab schon einiges probiert.

Denke fast schon darüber nach die zweite Vega wieder zu verticken. 🤖

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 00:13

[elmacci](#) Das liegt daran, dass mit deiner Dual Vega das GVA nicht funktioniert. Ohne GVA kein DRM. In deinem Fall müsste man das Vega GVA killen, sodass nur noch die IGPU genutzt werden kann. Dann müsste alles auf Grün springen und DRM laufen.

Beitrag von „elmacci“ vom 7. Dezember 2018, 00:18

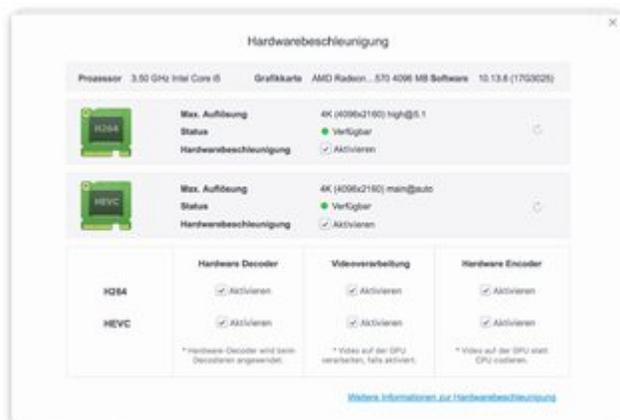
Na ja, so einfach ist es leider nicht.

Wenn ich die IGPU deaktiviere und eine Vega als GFX0 bezeichne und eine als GFX2, dann funktioniert GVA und DRM. Nur hab ich dann kein h264 mehr sondern nur h265.

Pest oder Cholera eben 😊

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 7. Dezember 2018, 00:46

Na endlich. Komischerweise mit 10.13.6.



Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 00:55

[elmacci](#) Du hast glaube ich nicht verstanden was ich geschrieben habe. Lies nochmal. War aber eh nur hypothetisch, zumindest kenne ich keinen Weg die Vega vom GVA auszuschließen.

Beitrag von „elmacci“ vom 7. Dezember 2018, 09:35

[CMMChris](#) Hast recht, gerade nochmal drübergelesen - war schon spät. 🤔

Beitrag von „knollsen“ vom 7. Dezember 2018, 13:05

[CMMChris](#) Bist Du wieder auf SMBIOS iMacPro1,1 umgestiegen?

Ich habe nur ein Problem seit ich auf iMacPro1,1 bin, das FCPX die Kiste, nach einer gewissen Zeit, lahm legt. Das Problem konnte ich nicht lokalisieren, da nur noch der Mauszeiger funktioniert. Wieder zu wechseln auf iMac 18.3 mit Vorschau-Problem JPG Bilder wollte eigentlich nicht, da die Performance der Vega64 erstklassig ist. Das aber FCPX den Mac einfriert, ist aber auch nicht normal. Also haut doch grundlegend was nicht hin. **Ich tippe ja auf den *OsxAptioFixDrv-64 Treiber!*** Mit den AptioMemoryFix scheint es zu funktionieren nur fährt der Mac dann nicht mehr sauber runter - stürzt ab und bootet neu.

Muss man eigentlich wenn man den Boot Argument "shikigva=1" setzt - shiki.kext im kext-Ordner haben? Was macht der eigentlich?

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 14:05

[knollsen](#) Nein, ich bleibe jetzt auf iMac18,3. Bin das ständige Wechseln leid.

An alle: Ich habe eine mögliche Lösung für DRM gefunden. Deaktiviert mal die [SIP](#) und sucht euch dann das AppleGVA.framework raus. Darin öffnet ihr den Ordner "Resources" und zieht auch die Info.plist auf den Desktop (nicht editiertes Backup anlegen!). Öffnet diese und sucht eure Board ID. Sollte hier der Eintrag "forceOfflineRenderer" vorhanden sein und auf "<true/>" stehen, setzt diesen auf "<false/>". Datei speichern, zurück an ihren Platz kopieren, neustarten. Nun sollte:

- die DGPU beim En- und Decoding priorisiert werden
- Netflix in Safari funktionieren
- DRM in iTunes funktionieren

Nachtrag

Wenn H.264 Export in Final Cut nicht mehr läuft, müsst ihr die Konfiguration eurer Board ID mit der vom iMac Pro ersetzen:

```
<key>allowFrameReordering</key>
```

```
<false/>
```

```
<key>hwe</key>
```

```
<true/>
```

```
<key>hwe420</key>
```

```
<true/>
```

```
<key>interlacedOff</key>
```

```
<true/>
```

```
<key>ke1</key>
```

```
<true/>
```

Danach läuft der H.264 Export wieder, zumindest bei meiner iMac18,3 Konfiguration ist es so. Einfach mal testen.

An die Cracks: Kann man für ein Framework auch eine Injector Kext nutzen? Mir missfällt es den Hack mit editierten Systemdateien zu fahren.

Beitrag von „redbelt“ vom 7. Dezember 2018, 14:25

[CMMChris](#)

Mit oder ohne iGPU? Probiere ich gleich mal aus.

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 14:32

Ich glaube das ist wumpe, ich lasse es aber gerade mit IGPU laufen.

Beitrag von „redbelt“ vom 7. Dezember 2018, 14:34

Und [SIP](#) 0x0?

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 14:38

Wie gesagt muss [SIP](#) deaktiviert sein um die Datei editieren zu können. Also 0x67

Beitrag von „redbelt“ vom 7. Dezember 2018, 15:14

Ich hatte leider kein Erfolg. 😞

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 15:18

Schau dir mal den Nachtrag an im Beitrag.

Beitrag von „redbelt“ vom 7. Dezember 2018, 15:29

Es ist spät und müde bin ich auch. 😞

Was soll ich machen? Welchen iMac Pro?

Edit:

Nö. Geht nicht. Ich bin immer noch da, dass iTunes und Netflix geht aber Amazon Video nur Ton, kein Bild in Safari.

H264 rot, HEVC grün. Mehr leider nicht.

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 15:57

Mit oder ohne iGPU?

Beitrag von „redbelt“ vom 7. Dezember 2018, 16:11

Wie es bei mir läuft momentan? Mit iGPU.

Ohne iGPU ist bei mir alles rot.

Dafür läuft alles in Safari.

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 16:21

Eigenartig. Dann rafft er aus irgendeinem Grund nicht, dass die RX das kann. Den Rename auf Radeon Pro 580 hast du auch drin?

Beitrag von „redbelt“ vom 7. Dezember 2018, 16:22

Ja steht in der Info. Radeon Pro 580

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 16:24

Könnte ich mir das mal per Team Viewer direkt ansehen? Habe dazu aber erst am Sonntag Zeit.

Beitrag von „redbelt“ vom 7. Dezember 2018, 16:27

Kann ich jetzt noch nicht sagen. Ich würde dann bescheid geben. Grundsätzlich können wir das schon machen.

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 16:30

Jut, meldest dich dann am Sonntag so ab 3 Uhr wenn es bei dir passt. Ansonsten finden wir ein anderes Zeitfenster.

Beitrag von „redbelt“ vom 7. Dezember 2018, 17:07

Alles klar.

Wenn bei dir die Framework funktioniert, die du umgebaut hast dann kannst du das als kext machen.

Ich habe mir die Datei NoVPAJpeg.kext angeguckt. Das ist aus der Datei AppleVPA.Framework. Da ist nur Jpeg: YES/NO drin. Bei deiner Maschinen ID. Stellst du die um, dann kannst du wieder ohne iGPU Bilder betrachten. Daraus hat derjenige eine kext erstellt. Das ist relativ einfach.

Also wenn bei dir das mit der Hardwarebeschleunigung funktioniert dann bau dir eine kext und du musst nie wieder was ändern. Bleibt dann ja so.

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 17:36

Die NoVPAJpeg.kext die ich hier liegen habe hat ne Binary drin.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 7. Dezember 2018, 17:56

Vielleicht hilft [das Repository bei GitHub](#) weiter.

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 17:58

Nö weil ich mich damit nicht auskenne. Ich bräuchte ne Möglichkeit die Plist vom Framework aus Clover heraus zu überschreiben, so wie man das mit einer Dummy / Injector Kext machen kann.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 7. Dezember 2018, 17:59

Das ist mit Clover allein anscheinend nicht möglich. Selbst die InfoPlistPatches für Kexts habe

ich bisher noch nie erfolgreich hinbekomen.

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 18:04

Na habe doch gerade geschrieben

Zitat

so wie man das mit einer Dummy / Injector Kext machen kann

Von KextsToPatch war nie die Rede. Wenn jemand weiß ob und wie man das mit ner Framework machen kann, immer her damit.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 7. Dezember 2018, 18:13

Habe ich doch gar nicht behauptet. Nur, dass die binary patches funktionieren, die plist patches nicht. Warum so unentspannt?

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 18:16

Wie kommst du darauf, dass ich nicht entspannt wäre? Ich habe dich lediglich darauf hingewiesen, dass du von etwas anderem redest. Das tust du übrigens auch jetzt noch. Auch von Clover KextsToPatch PLIST Patches war nie die Rede. Ich spreche die ganze Zeit von einem Kext Injector (Dummy Kext) und das mich interessiert, ob es möglich ist sowas auch mit einem Framework zu machen.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 7. Dezember 2018, 18:29

Ja, das stimmt. "Aus Clover heraus" hat mich auf die falsche Färte geführt.

Nochmal zum Plugin NoVPAJpeg: Das ersetzt in *AppleVPA.framework/Versions/A/Resources/Info.plist* unter *System Support* im Eintrag der zum SMBIOS passenden board-id *jpeg* durch *jpex*, wenn der Prozess *quicklookd* des QuickLook-Frameworks geladen wird (wenn ich das richtig verstanden habe). In der selben plist findet man auch bei einigen board-ids *forceOfflineRenderer*. Das Plugin basiert auf dem Plugin NoTouchId, das ähnlich funktioniert.

Beitrag von „CMMChris“ vom 7. Dezember 2018, 18:35

Es würde schon reichen wenn das Plugin "ForceOfflineRenderer" auf false setzen würde. Dann würde Quick Look / Vorschau auch laufen und das sogar mit GPU Beschleunigung. Ich verstehe nicht was Apple da für einen Bockmist verzapft. Soll das System doch dynamisch entscheiden was genutzt wird. Dieses Hardcoding von Apple nervt extremst.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 7. Dezember 2018, 19:08

Das lässt sich über solch ein Plugin sicherlich machen, übersteigt aber leider gerade meine Fähigkeiten. Den passenden Prozess kenne ich nicht. Ersetzen könnte man dan z.B. *forceOfflineRenderer* durch *forceOfflineRenderex*.

Beitrag von „Dnl“ vom 7. Dezember 2018, 23:20

Also ich habs jetzt immerhin geschafft, das h264 und HEVC jeweils auf Grün sind. Aber auf eine seltsame art, glaub ich. Vielleicht kann mir jemand sagen warum das so geht und ob das "richtig" ist. Ich habe die ig-platform-id auf 0x59120000 gesetzt, statt wie vorgegeben auf 0x59120003, obwohl da ja extra für iMac 18,2/18,3 sein soll.

Hast du denn eine Idee, warum es mit der Platform-id 59210003 nicht funktioniert? Obwohl die ja extra für 18,3 sein soll?

Beitrag von „CMMChris“ vom 8. Dezember 2018, 00:01

Weil es macOS ist... Spaß beiseite: Nein, leider nicht.

Beitrag von „Dnl“ vom 8. Dezember 2018, 00:10

Okay, ich hab jetzt die Platform-id wieder auf die für 18,3 geändert, also die 59120003, weil wie du sagtest, Finalcut lässt den ganzen Hackintosh abstürzen. Jetzt hab ich es also wieder probiert.

Laut VideoProc ist h264 rot. Habe dann jetzt mal (wenn das überhaupt ein richtiger test dafür ist) den brucex Test gemacht und das Video in h264 gerendert. Läuft in 14 Sekunden durch, die RX580 wird dabei voll belastet. So sollte es doch sein, oder?

Ich bin jetzt davon ausgegangen, dass wenn VideoProc bei h264 rot anzeigt sollte ich Probleme beim Rendern bekommen.



Beitrag von „CMMChris“ vom 8. Dezember 2018, 00:32

Wenn die Karte genutzt wird ist alles gut.

Edit: halt! Habe BruceX überlesen. BruceX besteht nur aus Generatoren, nicht aus Videodateien.

Beitrag von „Dnl“ vom 8. Dezember 2018, 00:37

Oh okay, auf jeden fall geht DRM nicht. Sobald ich die Platform-id 59120003 benutze wird auch wie gesagt unter VideoProc h264 rot.

Edit: ich frag mich halt wirklich wie z.B. [hsotnikcaH](#) das ganze zum laufen bekommen hat, er nutzt auch 18,3 Platform-ID hat er nicht angegeben in der Tabellen, hat auch die selbe Grafikkarte wie ich, die sapphire nitro+ RX580 und nutzt auch WEG. Und bei dem scheint DRM+ h264 und HEVC zu funktionieren..

Edit2: Immerhin hab ich es jetzt hinbekommen, dass die Grafikkarte beim rendern genutzt wird. (Getestet mit Screenflow dort gibt es für noobs wie mich eine Option beim rendern (Hardware Accelerated Apple H.264)). Läuft jetzt ohne Probleme. DRM hab ich allerdings immer noch nicht zum laufen bekommen. Das Problem bei mir war wohl der shikigva=1 eintrag.

Beitrag von „redbelt“ vom 8. Dezember 2018, 11:29

[CMMChris](#)

Für deine Lösung [Hardwarebeschleunigung funktioniert nicht laut Videoproc](#) solltest du mal dazu schreiben, wie deine EFI aussieht. Das ist auch wichtig, was aktiviert oder deaktiviert ist. Welche kexte du drin hast. Das spielt alles eine Rolle mit.

Edit:

Habe hier ne Datei gefunden. Kannst die mal ausprobieren. Ohne das ich die iGPU eingeschaltet habe, wird mir Hardwarebeschleunigung angezeigt. Vielleicht kannst du was damit anfangen.

[Dnl](#)

Dann Frag ihn halt mal, wie. So ganz kann ich das nicht glauben, dass alles funktioniert. DRM+ h264 und HEVC alles zusammen?

Bezweifle ich.

Edit2:

Also ohne iGPU funktioniert schon mal Airplay. Erster Plus Punkt.

Wie oder mit was kann ich meine Hardwarebeschleunigung noch testen außer mit Videoproc?

Beitrag von „areandres“ vom 3. Januar 2019, 13:19

[Dnl](#)

Ich habe auch das selbe Problem.

Obwohl mein System komplett anders aussieht und ich nur 10.13.6 drauf habe.

Alles komisch.

Beitrag von „sasch“ vom 13. Januar 2019, 12:05

Habe mir jetzt auch mal Videoproc - die Testversion installiert. Habe hier einen MacPro 6.1 mit 2xD700 und einen MacPro 5.1 mit einer Vega64. Bei beiden wird rot angezeigt.??

Beitrag von „Arkturus“ vom 13. Januar 2019, 12:08

redbelt also mit iGPU nicht eingeschaltet meinst Du, im Bios deaktiviert?

Beitrag von „redbelt“ vom 13. Januar 2019, 12:08

Ja richtig. Im Bios deaktivieren.

Beitrag von „CMMChris“ vom 13. Januar 2019, 12:14

[sasch](#) Laut Internet funktioniert das auf den Mac Pros auch nicht.

Beitrag von „sasch“ vom 13. Januar 2019, 12:15

Wo steht das den ?? Habe auf der Webseite von denen nix gefunden ??

Beitrag von „Arkturus“ vom 13. Januar 2019, 12:15

Danke. Werde mal den HEVC-Kext auf meinem iMac 14,2 testen. Die HD2000 ist da nicht

brauchbar.

Update: Funktioniert auf meinem iMac 14,2 nicht. Allerdings unter 10.14.2.